

Fragebogen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände
Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St.
Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2011)**

Heft 3: **Freiwillig engagiert**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ankommen ist Glück



Der erfolgreichen Schriftstellerin Susanna Schwager gefällt es unter dem Sternenhimmel am Schärmen am besten.

Bild: Alice Vollenweider

Was ist für Sie das grösste Glück?

Ankommen.

Woran glauben Sie?

An alles andere.

Welches ist Ihr liebster Ort?

Unter dem Sternenhimmel am Schärmen.

Was ist Ihr grösster Fehler?

Nettigkeit und Ungeduld.

Welche kulturelle Leistung bewundern Sie?

Die Liederwege der wandernden Aborigines,

nachzulesen im wunderbaren Buch «Songlines» von Bruce Chatwin.

Welche Gabe möchten Sie besitzen?

Hellsehen.

Was ist für Sie das grösste Unglück?

Jemanden, den man liebt, zu verlieren.

Welches Talent gäbe man Ihnen nicht?

Sticken.

Was können Frauen besser als Männer?

Zu viel sagen.

Und umgekehrt?

Weinen.

Welches Ziel möchten Sie unbedingt noch erreichen?

Die Sargassosee.

Was würden Sie als Erstes machen, wenn Ihnen heute die Leitung des Gesundheitswesens übertragen würde?

Mehr Leute einstellen und sie besser bezahlen.

Welches ist Ihr Lieblingstier?

Aal und Aalin.

Was ärgert Sie?

Lügen und Anbiederung.

Wie möchten Sie gern sterben?

Gar nicht.

«Als Ziel möchte ich unbedingt noch die Sargassosee – ein Meeresgebiet im Atlantik – erreichen.»

Zur Person

Susanna Schwager, geboren 1959 in Oerlikon, war Lektorin beim Diogenes-Verlag. Mehrere Jahre lebte sie in Mexiko. Heute wohnt sie in Zürich. 2010 erschien von ihr das Buch «Ida - Eine Liebesgeschichte», für das sie soeben mit dem renommierten ZKB-Schillerpreis ausgezeichnet wurde. Grossen Erfolg hatte sie auch mit «Fleisch und Blut» und «Die Frau des Metzgers», die wie «Ida» zur Familientrilogie gehören. Auch die beiden Bände «Das volle Leben», Porträts von Frauen und Männern über 80, wurden Bestseller.